

■ Dachgeschossausbau und Aufzugsnachrüstung, Westenriederstrasse 15

Bauherr: Hotel Schlicker
Westenriederstr. 15
80331 München

Leistungsphasen: 5 -9, SIGE_Koordination

Umfang: neues DG mit komplettem Innenausbau
Wohnfläche: ca. 150 m²

Projektleiter: B. Hechenbichler



Art der Nutzung/ Tätigkeit/ Maßnahme	
Wohngebäude	x
Gewerbebau	x
Gutachten, Sanierungskonzept, Beratung	x
Planung, Ausschreibung, Bauleitung	x
Neubau/Anbau/Erweiterung	x
Aufstockung /DG Ausbau/Aufzugsnachrüstung	x
Modernisierung /Sanierung/Umbau	x
Fassadensanierung	x
Brandschutzertüchtigung	x
Balkonnachrüstung	x
genehmigungspflichtige Maßnahme	x
Arbeiten in bewohntem Zustand /laufendem Betrieb	x

KURZBESCHREIBUNG ZUM BAUVORHABEN

Im Anwesen Westenriederstr. 15 wurde das 2. Dachgeschoss für Wohnzwecke ausgebaut. Der Dachstuhl und das Tragwerk blieben abgesehen von erforderlichen statischen Ertüchtigungen weitgehend erhalten. Der Boden im DG besteht aus Holzbalken mit verputzter Untersicht.

Die Dachdeckung wurde erneuert, der Dachstuhl gedämmt und die vorhandenen Kamine teilweise abgebrochen. Die Installationssteigleitungen wurden an den Bestand angeschlossen und nach oben verlängert. Der Brandschutz im Treppenhaus wurde dabei auf neuen Stand gebracht.

An der hofseitigen Fassade wurde nachträglich ein Aufzug als Stahlkonstruktion angebaut. Die Kelleraußentreppe musste daher umgelegt und die Dachentwässerung neu organisiert werden. Anstelle der vorhandenen Fenster wurden im Treppenhaus zum Aufzug hin Türöffnungen hergestellt. Ansonsten blieb das Treppenhaus unverändert. Die vorhandene Holzterasse wurde am Ende der Arbeiten komplett saniert. Im Keller wurde ein Aufzugsmaschinenraum eingebaut.

Durch den Umstand, dass das gesamte Gebäude bewohnt ist, sich im EG Läden befinden und in den Rückgebäuden ein Hotel betrieben wird, mussten die Arbeiten mit entsprechender Umsicht und Sorgfalt durchgeführt werden.

Zur Entlastung des Treppenhauses wurde ein eigener Gerüst - Treppenturm errichtet, über den der Zugang zur 2. Dachebene und der Materialtransport erfolgen musste.

